Modulbeschreibung
40-M3
Kommunikationswissenschaftlich

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 22.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795846

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-M3 Kommunikationswissenschaftliche Grundlagen

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Dr. Marina Böddeker

Prof. Dr. Doreen Reifegerste

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

In diesem Modul erwerben die Studierenden die Kompetenz, kommunikationswissenschaftliche Grundlagen zu verstehen und die Anwendung in unterschiedlichen Feldern zu reflektieren. Sie verstehen Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Kommunikations- und den Gesundheitswissenschaften. Dabei geht es sowohl um den Bereich der zwischenmenschlichen Kommunikation als auch um die Kommunikation zwischen dem Individuum und der Gesellschaft sowie um die Prinzipien massenmedialer Kommunikation, die den Studierenden in der Praxis in unterschiedlichen Organisationsformen und Institutionen begegnen wird.

Darüber hinaus lernen die Studierenden in diesem Modul die Funktion und Wirkungsweise von Medien kennen und können Bezüge zur Gesundheitskommunkation herstellen. Die Studierenden kennen verschiedene Theorieansätze der Medienwirkungsforschung und können sie auf praktische Fragen der Nutzung von Massenmedien für Gesundheitskommunikation anwenden. Sie verstehen die Besonderheiten der computervermittelten Kommunikation und kennen Felder und Besonderheiten von Web 2.0. Den Erwerb dieser Kompetenzen weisen die Studierenden nach, indem sie entweder ein ausgewähltes Thema in einer Hausarbeit vertiefen, eine Klausur schreiben oder in einer Präsentation im Übungsanteil der Vorlesung ihr Wissen und Verständnis der in diesem Modul behandelten Sachfragen zeigen.

Lehrinhalte

BHC14b Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

- Grundlagen der Gesundheitskommunikation: Das Verhältnis von Gesundheits- und Kommunikationswissenschaften
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Gesundheitskampagnen
- "Massen"medien und Kommunikation
- Zielgruppengerechte Kommunikation
- Risikokommunikation

BHC28a Massenmedien - Nutzung und Wirkungen

- Entwicklung, Typologie und Funktionen von Medien
- Medienökonomie und Medienmärkte
- Sender und Nutzer von Medien
- Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung
- Medienwahl
- Computervermittelte Kommunikation und Web 2.0
- Medienpolitik

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
BHC14b Grundlagen der Kommunikationswissenschaft	Vorlesung mit Übungsanteil	WiSe	120 h (60 + 60)	4 [SL]
BHC28a Massenmedien - Nutzung und Wirkungen	Vorlesung	SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **BHC14b Grundlagen der Kommunikationswissenschaft (Vorlesung mit Übungsanteil)** *Die Studierenden beteiligen sich proaktiv und auf Aufforderung exemplarisch mit einem Beitrag am fachlichen Diskurs in dieser Veranstaltung.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **BHC28a Massenmedien - Nutzung und Wirkungen (Vorlesung)** *Die Studierenden beteiligen sich proaktiv und auf Aufforderung exemplarisch mit einem Beitrag am fachlichen Diskurs in dieser Veranstaltung.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die Studierenden weisen den Erwerb der Kompetenzen in einer Hausarbeit von ca. 20 S. oder in einer Präsentation im Übungsanteil der Vorlesung (Referat mit Ausarbeitung von ca. 15 S.) oder in einer Klausur im Umfang von 90 Minuten nach.* *Die oder der Modulbeauftragte legt fest, wer die Modulprüfung abnimmt.*	Hausarbeit o. Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	1	120h	4

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein auslaufendes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wird bis maximal Sommersemester 2029 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen